

Seniorenhaus Sankt Anna

PRESSEMEDLUNG

18.05.2020



Seniorenhaus
Sankt Anna



Sankt Anna goes digital – ein Muttertagsgruß der besonderen Art, den so schnell keiner vergessen wird

Ja seit März dieses Jahres ist irgendwie alles anders, gefühlt steht die Welt still. Feiertage wie Ostern oder Geburtstage und das generelle Beisammensein mit den Liebsten, ist alles irgendwie anders – die Corona Pandemie hat alles fest im Griff und legt das alltägliche Leben, so wir es kennen und gewohnt sind lahm, nur im Seniorenhaus Sankt Anna nicht.

Der Alltag ist zwar ein anderer, aber kein bisschen unaufgeregt als bei „normalen“ Betrieb. Betreuungs- und Beschäftigungsangebote finden weiterhin in den Wohngruppen statt, zwar in etwas verkleinerter Version und nicht mehr bereichsübergreifend, aber die bunte Vielfalt an verschiedenen Angeboten hat zu keinem Zeitpunkt nachgelassen. Im Gegenteil: das gesamte Team im Seniorenhaus Sankt Anna überlegt sich Alternativen, um in dieser sehr besonderen Zeit trotzdem schöne Erinnerungen zu sammeln und zu koppeln. Das mag jetzt erstmal komisch klingen „schöne Erinnerungen an Corona“ aber eine schöne Erinnerung wird mit Sicherheit der diesjährige Muttertag im Seniorenhaus Sankt Anna sein.



Frau Sabina Teine, Leiterin des Sozialen Dienstes hat sich gemeinsam mit ihrem Team, etwas ganz Besonderes und vor allem bisher Einzigartiges zum Muttertag überlegt. „Wir sind bisher ganz gut mit verschiedenen digitalen Medien ausgestattet und diese würden wir auch gerne nutzen. Angefangen von Stations Smartphones über Tablettts, bis hin zu unserem Qwiek up Gerät.“ Das Qwiek up Gerät ist ein



www.caritas-arnsberg.de

Träger:

Caritasverband Arnsberg-Sundern e.V.

Vorstand: Christian Stockmann, Marek Konietzny

Vorsitzender Caritasrat: Friedhelm Wolf

Spenden: Sparkasse Arnsberg-Sundern

Caritas-Altenhilfe Arnsberg-Sundern gGmbH

IBAN: DE50 4665 0005 0001 0911 49

BIC: WELADED1ARN

Impressum

Caritasverband

Arnsberg-Sundern e.V.

Corinna Struwe

Hellefelder Str. 27-29

59821 Arnsberg

presse@caritas-arnsberg.de

Tel.: 02931 5450820

Seniorenhaus Sankt Anna

PRESSEMELDUNG

18.05.2020



Seniorenhaus
Sankt Anna



Projektor mit dem sich Videos, Bilder und kurze Filme, auf Leinwände oder auf Wände projizieren lassen. Somit lies man es sich nicht nehmen, alle Töchter und Söhne der Bewohnerinnen aus dem Seniorenhaus Sankt Anna anzuschreiben und diese aufzufordern ein kurzes Grußvideo für die eigene Mutter zum Muttertag zu erstellen, um diese am Muttertag in den jeweiligen Wohngruppen als Überraschungsfilm abzuspielen. „Diese Idee fand sofort Zuspruch bei unseren Angehörigen und innerhalb kürzester Zeit, haben wir unglaublich viele tolle und vor allem kreative Videos, aus aller Welt bekommen. Angefangen bei den eigenen Kindern, bei den Enkel- und Urenkelkindern, der „neue Freund“ der Enkelin der in dem Video vorgestellt wurde, ein kleiner Rundgang durch die alte Heimat im Harz und noch vieles mehr“, schwärmt Frau Teine.

Und am 10. Mai war es dann soweit, um 9.45 Uhr war die erste Wohngruppe, von insgesamt vier, mit der Vorstellung des Überraschungsfilms zum Muttertag dran. Begleitet wurden die Vorstellungen von Frau Teine und Frau Schmitt (Pflegedienstleitung), die die Emotionen und Reaktionen der Bewohnerinnen mit der Handykamera eingefangen hat. Sichtlich berührt konnten die „Mütter“ aus dem Seniorenhaus Sankt Anna ihre Kinder auf der Leinwand sehen und hören, eine Überraschung mit der wohl keiner so gerechnet hat. „Ich habe meine Kinder noch nie, auf einer Leinwand gesehen“, sagte Frau Hesse, Bewohnerin des Seniorenhauses, sichtlich gerührt.

„Die Vorfreude hat sich bereits bei der Entstehung der Idee breit gemacht und auch als wir all die tollen Videos sehen durften, stieg diese natürlich weiter an. Bei den Filmvorstellungen in den Wohnbereichen, mussten auch wir die ein oder andere Träne vor Freude verdrücken – wir waren selber von den Emotionen total ergriffen und haben uns sehr darüber gefreut, unseren Bewohnern und Angehörigen eine solche Freude damit zu machen“, äußert sich Frau Teine. „Wir sind auch unseren Angehörigen und Bewohnern mehr als Dankbar, dass sie uns so toll, wenn auch überwiegend von außen, unterstützen, insbesondere auch mit dieser Videoaktion zum Muttertag und alle so offen sind, gerade auch in dieser sehr speziellen Zeit neue – digitale – Wege zu gehen. Dass wissen wir wirklich zu schätzen und möchten uns auch auf diesem Wege bei unseren Angehörigen bedanken, für das Vertrauen was sie uns tagtäglich entgegenbringen.“

„In den Medien wird es leider viel zu häufig popularisiert, dass gerade in der Corona Pandemie viele Menschen in den Pflegeeinrichtungen vereinsamen, weil sie keine Besuche bekommen oder ähnliches. Wir wissen aber auch, dass wir ein großes Privileg genießen mit den Möglichkeiten die wir haben, um unseren Bewohnern zumindest ein Stück weit normalen Alltag zu bieten zu können“, fügt Frau Schmitt hinzu.

Das nächste „Digitale Highlight“ im Seniorenhaus Sankt Anna ist bereits geplant – stay tuned!



Arnsberg
sundern

www.caritas-arnsberg.de

Träger:

Caritasverband Arnsberg-Sundern e.V.

Vorstand: Christian Stockmann, Marek Konietzny

Vorsitzender Caritasrat: Friedhelm Wolf

Spenden: Sparkasse Arnsberg-Sundern

Caritas-Altenhilfe Arnsberg-Sundern gGmbH

IBAN: DE50 4665 0005 0001 0911 49

BIC: WELADED1ARN

Impressum

Caritasverband

Arnsberg-Sundern e.V.

Corinna Struwe

Hellefelder Str. 27-29

59821 Arnsberg

presse@caritas-arnsberg.de

Tel.: 02931 5450820